

15.03.2013

Inhalt

- ▶ Selim Özdoğan
- ▶ Handys in der Schule
- ▶ Aktionskreis 3. Welt
- ▶ Kommunikation: Dienst-email u.a.
- ▶ Lernstudio 8./9. Stufe
- ▶ Rückblick: Karneval 2013
- ▶ Termine

Handys – ein leidiges Thema

In letzter Zeit sind wieder einmal Handys abhanden gekommen. Noch einmal mache ich deshalb darauf aufmerksam, dass die Schule in solchen Fällen keine Haftung übernehmen kann. Falls irgend möglich, sollten Handys nicht in die Schule mitgebracht werden. Keine aufsichtführende Lehrkraft kann sich darauf einlassen, Handys für Schüler/innen zu verwahren.

HO

Hinweis zum Vertretungsunterricht

Die Schülerinnen und Schüler sind im Falle von Vertretungsunterricht verpflichtet, ihre Arbeitsmaterialien für das zu vertretende Fach mitzubringen.

Impressum

Rhein-Gymnasium
Düsseldorfer Str. 13
51063 Köln
0221 / 35533690

Dr. J. Hoffmann, OStD
R. Theil, StD s.V.

Redaktion: HO, TH, RH

Selim Özdoğan am Rhein-Gymnasium

Parallel zur lit.Cologne gestaltete der aus Mülheim gebürtige Schriftsteller Selim Özdoğan am 13. März eine Lesung als Abendveranstaltung in der Aula.

Zu dem etwa 150 Köpfe starken Publikum zählten viele Schüler/innen, aber auch Eltern und Lehrer/innen unserer Schule.

Durch die Art seines Vortrags und die unbefangene, eher dem Klang als der Konvention verpflichtete Sprache gelang es dem Autor, das überwiegend jugendliche Publikum in seinen Bann zu schlagen, und so wollten

die Fragen zu seinem Werdegang und der Botschaft seiner Texte auch fast kein Ende nehmen – eine gelungene Veranstaltung, die nach dem naturwissenschaftlichen Abend von Dr. Hellwang, dem Weihnachtskonzert und der Aufführung des Kammertheaters Rheinland Ende Januar einmal mehr die Vielfalt des R(h)einkultur-Programms unterstrich.

Wir freuen uns auf die kommenden Veranstaltungen (Theater, Musical, Lesung), die sich vorwiegend auf den Monat Juni konzentrieren werden.

HO



Unsere Kooperation mit dem Aktionskreis 3. Welt Holweide

Seit nunmehr gut 10 Jahren arbeitet das Rhein-Gymnasium sehr erfolgreich mit dem Aktionskreis 3. Welt Holweide zusammen.

Der Aktionskreis unterstützt vor allem Krankenhaus- und Schulprojekte in Bangla Desh, einer der ärmsten Regionen der Erde und hat durch seine Tätigkeit dort schon viel Gutes bewirkt. Näheres entnehmen Sie/entnehmt ihr bitte unserer Schautafel bzw. der Website des Aktionskreises.

Worin besteht die Zusammenarbeit konkret?

Das Rhein-Gymnasium veranstaltet alljährlich einen Sponsorenlauf. Die damit erwirtschafteten, also gespendeten Gelder kommen zum Teil den gemeinnützigen Aktivitäten des Aktionskreises in Bangla Desh (Stichwort Slumschule) und z.T. direkt unserer Schule zugute. Im Gegenzug vermittelt der Aktionskreis dem Rhein-Gymna-

sium Künstler – in der Vergangenheit z.B. Konrad Beikircher, Kleine und Linzenich, Kommödchen

und viele andere –, die für einen guten Zweck unter Verzicht auf einen nicht unerheblichen Teil ihrer Gage bei uns im Rahmen der Rheinkultur-Veranstaltungen auftreten.

Durch diese Veranstaltungen erwirtschaftete Gewinne fließen wieder zum einen Teil an den Aktionskreis, zum anderen Teil direkt an die Schule.

Jedoch geht die Kooperation noch deutlich weiter. Dem Buchstaben unseres Schulprogramms entsprechend ist es uns nämlich tatsächlich wichtig, den Gedanken des sozialen Engagements und die Einsicht, dass es nicht allen Menschen so gut geht wie uns, den uns anvertrauten Jugendlichen

nahezubringen – der Sponsorenlauf ist also keineswegs nur als Einnahmequelle gedacht! Und, wann immer möglich, schickt uns der Aktionskreis seinerseits



Besucher aus Bangla Desh, die z.B. in Erdkundekursen über die Situation vor Ort berichten und uns die Kultur dieses Landes näher bringen.

Ganz wie das Rhein-Gymnasium natürlich auch andere Kooperationen unterhält, z.B. mit der Firma igus in Porz für den MINT-Bereich, arbeitet auch der Aktionskreis 3. Welt mit anderen Institutionen zusammen, z.B. dem Krankenhaus Holweide. In dessen weiterem Umfeld ist deshalb das Rhein-Gymnasium mittlerweile gut bekannt als Veranstalter von durch den Aktionskreis vermittelten Auftritten und schlicht und einfach auch als engagierte Schule. Dass der Aktionskreis den Ruf unserer Schule im guten Sinne weit über die Grenzen unseres engeren Einzugsbereiches hinweg trägt, ist eine Selbstverständlichkeit.

Und das ist für uns, Freunde und Förderer, Mitarbeiter, Schüler und Eltern des Rhein-Gymnasiums eine sehr gute Sache!

HO



Foto: <http://www.aktionskreis-holweide.de/>

Verbesserung des Kommunikationsflusses

Um die Kommunikation zwischen Eltern, Schüler/innen, Lehrer/innen und Schule noch weiter zu verbessern, verfügen ab Ostern alle Kolleg/innen über eine dienstliche Email-Adresse:

nachname@rhein-gymnasium.de

(Es gilt: ü=ue, ä=ae, ö=oe, ß=ss; Doppelnamen bleiben mit Bindestrich erhalten.)

Die Elternschaft wird einen eigenen Blog aufbauen, der mit einem Link auf der Homepage verbunden ist. Ähnliches wird der Schülerschaft/

SV empfohlen. Nachrichten, die auf der Homepage selbst erscheinen sollen, können als Email-Anhang an

homepage@rhein-gymnasium.de

verschickt werden (Ansprechpartner ist Herr Reinhardt).

Wünschenswert wäre darüber hinaus, dass die Schule über die Email-Adressen der Eltern verfügen könnte, da dann wichtige Nachrichten an alle ohne Umwege übermittelt werden könnten. Inwieweit dies im Sinne aller Eltern ist, muss jedoch zunächst in der

kommenden Schulpflegschaft abgeklärt werden.

Offenbar gibt es darüber hinaus Bestrebungen einzelner Schüler/innen und Lehrer/innen, die Schülerzeitung, die 50 Jahre lange unter dem Titel PAUKE firmierte, wiederzubeleben.

Auch deren Artikel könnten bei Bedarf selbstverständlich über den beschriebenen Weg auf der Homepage veröffentlicht werden.

Wir müssen nur die Initiative ergreifen. Also, packen wir's an! *HO*

Lernstudios

Manch einer hat in letzter Zeit davon gehört – aber was ist das eigentlich? Sollen sie etwa die von vielen Eltern mittlerweile lieb gewonnenen Lernzeiten ersetzen? – Ja, sollen sie, so der Beschluss der Schulkonferenz vom 13. März, aber nur in den Jahrgangsstufen 8 und 9.

Warum? – Weil wir die Schüler/innen in dieser Phase ihrer Schullaufbahn auf die Oberstufe vorbereiten müssen, in der es keinerlei Form von Hausaufgabenbetreuung mehr gibt. In 8 und 9 müssen die Schüler/innen deshalb lernen, die außerhalb des Fachunterrichts anzufertigenden Übungen, Vor- und Nachbereitungen unabhängig von der engen Betreuung

durch den Fachlehrer zu erstellen.

In den zwei 90 Minuten dauernden Lernstudioblocken arbeiten die Schüler/innen selbstständig an ihren Aufgaben; allerdings steht ihnen ein/e Lehrer/in für jedes Hauptfach als Berater/in zur Verfügung, der/die entweder selbst Aufsicht führt oder in einem benachbarten Raum Förderunterricht erteilt. Vorgesehen als Zentrale



Quelle: www.Bilderkiste.de

für dieses Lernstudio ist der 3. Stock des Hauptgebäudes, der allerdings noch für diesen Zweck hergerichtet werden muss. Besonders selbstständig und diszipliniert arbeitende Schüler/innen können ihre Aufgaben auch im Selbstlernzentrum bearbeiten.

Der wachsenden Selbstständigkeit der Schüler/innen Rechnung tragend wird in Jahrgangsstufe 9.1 nur noch ein Lernstudioblock verpflichtend sein, wobei das zweite Lernstudio freiwillig in Anspruch genommen werden kann. In 9.2 wird dann das Lernstudio ein freiwillig nutzbares Angebot für alle sein.

HO

Rückblick: Karneval 2013

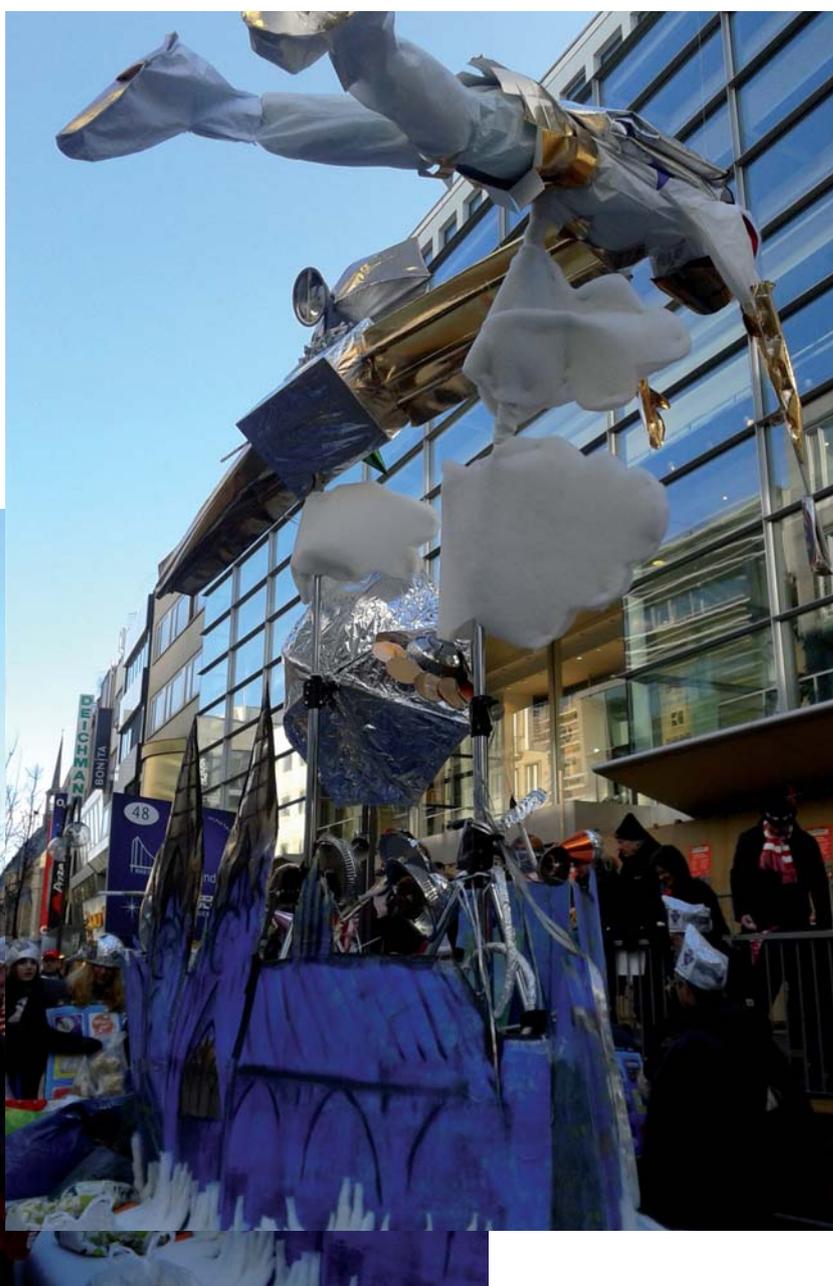
Das Rhein-Gymnasium hat dieses Jahr wieder an den Schul- und Veedelszügen teilgenommen. Mit 60 Schülerinnen und Schülern sowie einigen Eltern und Lehrkräften war unsere Schule mit einer großen Gruppe vertreten und fiel durch die kreativen

I-Phone Kostüme und den imposanten W-Lan Mariechen Wagen auf. Dank der monatelangen Vorarbeit an vielen Karnevals-AG-Terminen wurde der Tag zu einem vollen Erfolg und einer schönen Erinnerung für alle Beteiligten. Ein besonderer Dank gilt an

dieser Stelle den überaus engagierten Eltern sowie Herrn Bücher, Herrn Frohn, Herrn Theil und natürlich allen Schülerinnen und Schülern, die eifrig mitgebastelt haben.

KLA

Kölle Alaaf!



Termine – ab 15. März 2013

Auf Wunsch von Leserinnen und Lesern wird seit der letzten Ausgabe stets der vollständige, aktualisierte Terminplan ab Erscheinungsdatum veröffentlicht. Die Kühlschrank- bzw. Pinwandkompatibilität möge steigen!

März

- 15.03. Noten Q2 und 13 /2. Halbjahr
Berufsorientierungstag für Q1
- 21.03. 1. ZAA
19.00 Informationsveranstaltung Stufe 7: WP11-Kurs- und AG-Wahlen
- 22.03. letzter Schultag für Q2 und 13
10.45 Zulassungsveranstaltung in der Aula (Unterrichtsstörungen mögl.)
- 25.03. Ausstrahlung der bei uns ausgestrahlten Danny-Lowinski-Folge
- 25.03.-05.04. O s t e r f e r i e n

April

- 09.04. 19.00 Informationsveranstaltung zum Betriebspraktikum für Jgst. 8
- 09.-22.04. schriftliches Abitur
- 16.04. 19.00 Schulpflegschaft - Musiksaal
- 16.-27.04. Besuch der italienischen Austauschschüler
- 23.04.-07.05. Nachschreibtermine
- 23.04. 19.00 Runder Tisch – Cafeteria (Schüler/innen herzlich willkommen)
- 29.04. 19.00 Mitgliederversammlung Förderverein (Raum 004)
- 29.04.-18.05. Betriebspraktikum der Jgst. 9
- 30.04. Ende 3. Quartal

Mai

- 01.05. Maifeiertag
- 03.05. Ende des 1. Quartals
- 06.05. Ausgabe der Mahnungen
- 07.05. einleitende Konferenz mdl. Prüfungen
- 08.05. Mahnungen
- 09.05. Christi Himmelfahrt
- 10.05. beweglicher Ferientag nach Christi Himmelfahrt
- 13.-16.05. Prüfungen im 4. Fach (ohne Gewähr)
- 17.05. 2. Elternsprechtag 14.00 – 17.00 Uhr
- 20.-21.05. Pfingsten
- 22.-29.05. Fahrt unserer Austauschschüler nach Beaune
- 23.05. 2. ZAA (ohne Gewähr)
- 24.05. Verkündung – mdl. Prüfungen 1.-3. Fach (ohne Gewähr)
- 27.05. 12.00 letzte Meldungen (freiwillige Prüfungen)
- 28.05. 13.45 Erprobungsstufenkonferenz 6
- 29.05. zentrale Klausur Deutsch – EF
- 30.05. Fronleichnam
- 31.05. beweglicher Ferientag nach Fronleichnam

Juni

03.-05.06.	Prüfungen im 1.-3. Fach (ohne Gewähr)
05.06.	zentrale Klausur Mathematik – EF
12.06.	19.00 Musical mit der Jgst. 5
13.06.	19.00 Musical mit der Jgst. 5 – Einladung auch an Grundschüler
13.-18.06.	Ruderfahrt
23.06.	Verabschiedung / Abiball der Abiturient/innen Q2
27.06.	17.00 Gottesdienst für Abiturienten
25.-26.06.	19.00 Theateraufführung und Lesung in der Aula
28.06.	Verabschiedung / Abiball der Abiturient/innen 13
29.06.	Zeugnisausgabe ABITUR 2013

Juli

09.07.	15.00 Kennenlernnachmittag für die Schüler/innen der kommenden Stufe 5
11.07.	12.00 letzte Noteneinträge
12.07.	Schulfest
12.07.	Termine mit Klassenlehrern
15.07.	Zeugniskonferenzen
19.07.	letzter Schultag - Ausgabe der Zeugnisse nach der 3. Stunde

Vorschau Schuljahr 2013/14

Schon jetzt sei darauf hingewiesen, dass einleitende Konferenzen und Nachprüfungen am 2. und 3. September 2013, also noch in den Sommerferien stattfinden werden.

Fest stehen auch jetzt schon folgende bewegliche Ferientage im Schuljahr 2013/14:

28.02.2014	Karnevalsfreitag (Austauschtag für den Tag der Offenen Tür)
03.03.2014	Rosenmontag
04.03.2014	Karnevalsdienstag
30.05.2014	Freitag nach Christi Himmelfahrt

Der 4. bewegliche Ferientag wird noch durch die Lehrerkonferenz festgelegt. Zur Debatte steht der 04. Oktober 2013 (Freitag nach dem Feiertag) oder der Montag nach Halbjahresende.